



## Hochmodern und genial gespielt

Märchen über Wettbewerbe zwischen ungleichen Tieren gibt es in aller Welt. Das ist ein Thema, das sich beliebig variieren lässt. Die Gruppe Hirsch & Co und das Theaterlabor Darmstadt nehmen sich mit ihrem Stück „Hase, Igel – fertig, los!“ eines alten Klassikers an und machen daraus ein modernes Theaterstück für Kinder. Beim sechsten Eisenbacher Sommerkulturfestival war das Stück zu erleben. Die Schauspieler Justus Schulz und Max Ackfeld begeisterten in den Hauptrollen als Hase und Igel. An ihrer Seite: Nadja Soukup als Regenwurm und Anka Hirsch als Frau Igel. Anka Hirsch hat auch die Musik zum Stück geschrieben, Regie führte Max Augenfeld. Das „Theaterlabor“ hat Ideen zum Stück gesammelt, als es

mit einer Darmstädter Grundschulklasse zum Thema „Gewinnen und Verlieren“ arbeitete. Die Kinder schlugen dabei unter anderem vor, Hase und Igel könnten wetteifern, wer die gruseligsten Grimassen schneiden könne und wer das bessere Stinktier sei. Ideen, die bestens ins moderne Theater passen, kamen also von Kindern und wurden vom „Theaterlabor“ und von Hirsch & Co in eine Form gegossen. Das Ergebnis ist ein spritziges Theaterstück, das Kindern und Erwachsenen auf Schloss Eisenbach richtig gut gefiel. Veranstalter war der Kulturverein Lauterbach in Zusammenarbeit mit Anka Hirsch und der Lauterbacher Stadtjugendpflege. Das Festival gehört zum Mittelhessischen Kultursommer. (mgg)/Foto: mgg